

**Verwaltungsausschuss**

nicht öffentlich am 06.10.2008

**Gemeinderat**

öffentlich am 20.10.2008

**Übernahme des Jahresfehlbetrages 2007 der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH und Ermächtigung des Oberbürgermeisters für die Gesellschafterversammlung**

**Beschlussvorschlag:**

Der Jahresfehlbetrag der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH von 556.464,67 € wird von der Stadt Ravensburg getragen. Auf den Jahresfehlbetrag wurden Abschlagzahlungen in Höhe von 260.000 € geleistet. Der noch nicht gedeckte Jahresfehlbetrag von 296.464,67 € ist von der Stadt auszugleichen. Im Haushaltsplan 2008 stehen hierfür 140.000 € zur Verfügung. Die nicht gedeckten Mittel in Höhe von 156.464,67 € bei der Finanzposition 1.8400.7150.000 wird als überplanmäßige Ausgabe zugestimmt; sie wird im Verwaltungshaushalt (höhere Gewerbesteuererinnahmen) abgedeckt.

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007 wird in der von der Ernst & Young AG geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 929.394,85 € festgestellt.
2. Nach dem Vorschlag des Geschäftsführers soll der Bilanzverlust zum 31. Dezember 2007 (= Jahresfehlbetrag 2007) in Höhe von 556.464,67 € durch die Gesellschafterin ausgeglichen werden.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2007 entlastet.

## **Sachverhalt:**

### **Jahresabschluss 2007**

Gem. § 14 Abs. 2 des Gesellschaftervertrages hat die Geschäftsführung den Jahresabschluss zusammen mit dem Lagebericht und einer etwaigen Stellungnahme zu dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers unverzüglich nach der erwähnten Stellungnahme dem Aufsichtsrat zur Prüfung vorzulegen. Der Bericht des Aufsichtsrates über das Ergebnis der Prüfung ist dem Gesellschafter zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers unverzüglich zur Feststellung und zur Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung vorzulegen.

Der Prüfungsbericht und der eingebundene Jahresabschluss gegeben ausführlich über die Verhältnisse der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH Auskunft, so dass an dieser Stelle auf tiefere Erläuterungen weitgehend verzichtet werden kann.

Der Beschlussvorschlag und die nachfolgende Berichterstattung an die Gesellschafterversammlung wird am 06.10.2008 im Aufsichtsrat vorberaten

### **Berichterstattung des Aufsichtsrates über den Jahresabschluss 2007 gegenüber der Gesellschafterversammlung**

„Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag zukommenden Aufgaben wahrgenommen und die Arbeit der Geschäftsführung im Berichtsjahr überwacht und beratend begleitet. Hierzu hat uns der Geschäftsführer regelmäßig und umfassend über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik die wirtschaftliche Lage und die Entwicklung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH sowie den Gang der laufenden Geschäfte informiert. Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2007 wurde von der Ernst & Young AG geprüft. Diese hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht einschließlich Jahresabschluss und Lagebericht lagen uns vor. Dem Ergebnis der Prüfung durch die Abschlussprüfer treten wir aufgrund unserer eigenen Prüfung bei.“